

**Essenz:** Liebliche Kinder, bleibt stets glücklich darüber, dass kein körperliches Wesen euch lehrt. Der körperlose Vater ist insbesondere gekommen und in einen Körper eingetreten, um euch zu unterrichten.

**Frage:** Wozu hat jedes von euch Kindern das Dritte Auge des Wissens erhalten?

**Antwort:** Ihr habt es erhalten, um mit ihm die Welt der Stille und die Welt des Glücks zu erkennen. Zieht euer Bewusstsein von allem zurück, was ihr in dieser Welt mit euren physischen Augen sehen könnt, einschließlich eurer Freunde und Verwandten. Der Vater ist gekommen, um euch aus dem Unrat zu befreien und in „Blumen“ (Gottheiten) zu verwandeln. Habt deshalb Achtung für so einen Vater.

**Om Shanti.** Gott Shiva spricht zu euch Kindern. Ihn bezeichnet man als den Wahren Baba, weil Er der Schöpfer ist. Kinder, nur ihr werdet jetzt von Gott unterrichtet, um euch in Gottheiten zu verwandeln. Jeder von euch weiß sehr gut, dass es keinen Studenten gibt, der seinen Lehrer, sein Studium und sein Studienziel nicht kennt. Gott lehrt euch. Seid deshalb glücklich. Warum bleibt dieses Glück nicht stabil? Wie ihr wisst, ist es kein verkörpertes Wesen, das euch lehrt. Der körperlose Vater ist insbesondere gekommen und in einen Körper eingetreten, um euch Kinder zu unterrichten. Niemand sonst weiß, dass Gott kommt und euch unterrichtet. Ihr wisst, dass ihr Seine Kinder seid und dass Er der Ozean des Wissens ist. Ihr sitzt persönlich vor Shiv Baba. Vergesst nicht, dass ihr die Höchste Seele nur jetzt treffen könnt. Maya lässt euch das jedoch vergessen. Sonst würde die Begeisterung darüber sichtbar sein, dass Gott euch lehrt. Fahrt damit fort, euch an Ihn zu erinnern. Es gibt hier jedoch Kinder, die Ihn vollkommen vergessen. Sie wissen überhaupt nichts. Gott sagt selbst: „Viele Kinder vergessen mich.“ Sonst würdet ihr so glücklich darüber sein, dass ihr Seine Kinder seid und Er uns unterrichtet. Maya ist so kraftvoll und bewirkt, dass ihr Ihn vollkommen vergesst. Euer Bewusstsein geht zu allem hin, was ihr in dieser alten Welt mit euren Augen seht; auch zu euren Freunden und Verwandten usw. Der Vater hat nun jedem von euch das „Dritte Auge“ gegeben, damit ihr euch an die Welt des Friedens und die Welt des Glücks erinnern könnt. Dies hier ist die Welt des Leids, eine schmutzige Welt. Ihr wisst, dass Bharat das Paradies war und dass es jetzt die Hölle ist. Der Vater kommt, um euch erneut in „Blumen“ zu verwandeln. Ihr erhaltet dort 21 Leben lang Glück. Ihr studiert dafür. Weil ihr jedoch nicht voll studiert, wird euer Bewusstsein von eurem hiesigen Reichtum und Besitz in Beschlag genommen. Ihr löst euch innerlich nicht davon. Der Vater sagt: „Konzentriert euch auf die Welt des Friedens und die Welt des Glücks.“ Es ist jedoch so, als ob ihr vollkommen in dieser schmutzigen Welt verhaftet seid und euch nicht von ihr lösen könnt. Obwohl ihr hier sitzt, habt ihr euch gedanklich nicht von der alten Welt gelöst. Baba ist jetzt hier, um euch rein und anmutig zu machen. Hauptsächlich geht es um die Reinheit. Baba läutert uns und bringt uns in die reine Welt. Habt deshalb große Achtung für so einen Vater. Gebt euch so einem Vater hin, dem Einen, der aus der Höchsten Region kommt, um uns zu lehren. Er setzt sich so sehr für Seine Kinder ein. Er befreit euch vollständig von all dem Schmutz. Ihr werdet jetzt „Blumen“ und ihr wisst, dass ihr in jedem Kreislauf Gottheiten werdet. Gott braucht nicht lange, um Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Baba unterrichtet uns jetzt und wir sind hierhergekommen, um uns von Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Ihr habt jetzt erfahren, dass ihr Bewohner des Paradieses wart. Früher wusstet ihr das nicht. Der Vater hat es euch jetzt gesagt, dass ihr einst euer Königreich regiert habt und dass Ravan es dann übernommen hat. Ihr ward überaus glücklich, aber während eurer 84 Leben seid ihr nach und nach die Treppe herab gestiegen. Dies ist eine schmutzige Welt und die Menschen sind so unglücklich. Hunderttausende verhungern. Es gibt überhaupt kein Glück. Egal wie reich die Menschen auch sein mögen - ihr Glück ist wie Krähenmist. Diese Welt nennt man den „Fluss des Giftes“. Im Goldenen Zeitalter werdet ihr sehr glücklich sein. Ihr werdet nun von hässlich wieder schön. Ihr wisst jetzt, dass ihr einst Gottheiten wart. Während ihr immer wieder geboren wurdet, seid ihr letztlich in einem Bordell angekommen. Jetzt werdet ihr in Shivas Tempel gebracht. Shiv Baba gründet das Paradies. Er lehrt euch. Studiert deshalb sehr gut. Studiert, seid euch des Kreislaufs bewusst und verinnerlicht auch göttliche Tugenden. Ihr Kinder seid Rup und Basant. Lasst nur Juwelen des Wissens und keine Steine über eure Lippen kommen. Der Vater sagt: „Auch ich bin Rup und Basant. Ich, die Höchste Seele, bin der Ozean des Wissens.“ Ein Studium ist eine Einkommensquelle.

Wenn jemand studiert und Anwalt oder Arzt wird, verdient er Hunderttausende. Jeder Arzt verdient monatlich etwa Hunderttausend Rupien. Sie haben noch nicht einmal Zeit zum Essen. Auch ihr studiert jetzt. Was werdet ihr? Ihr werdet die Meister der Welt. Studiert also voller Begeisterung. Kinder, sprecht miteinander auf eine sehr königliche Art und Weise. Ihr werdet doch Könige, oder? Seht, wie sich Könige verhalten. Baba ist darin erfahren, nicht wahr? Wenn einem König ein Geschenk angeboten wird, dann nimmt er es nicht eigenhändig entgegen. Wenn er es akzeptiert, dann gibt er ein Zeichen, es seinem Sekretär zu geben. Sie sind sehr königlich. Sie sind sich bewusst, dass sie auch etwas zurückgeben müssen, wenn sie es annehmen. Deshalb werden sie es nicht annehmen. Einige Könige nehmen nichts von ihrem Volk an. Andere Könige wiederum beuten ihr Volk aus. Alle Könige sind unterschiedlich. Ihr werdet jetzt doppelt gekrönte, goldenzeitalterliche Könige. Um die Doppelkrone tragen zu können, ist Reinheit unerlässlich. Entsagt darum dieser lasterhaften Welt. Kinder, ihr habt den Lastern entsagt. Kein lasterhafter Mensch darf hierher kommen. Wenn so jemand unerkannt hierher kommt, dann verliert er nur. Ob der Vater es bemerkt oder nicht - derjenige begeht eine verhängnisvolle Handlung. Auch ihr habt viele Fehler gemacht. Bemüht euch jetzt, wohlthätige Seelen zu werden. Kinder, ihr habt so viel Wissen erhalten. Mit diesem Wissen werdet ihr Meister in Krishnas Welt. Der Vater schmückt euch so sehr! Gott, der Allerhöchste, unterrichtet euch. Studiert und seid sehr glücklich! Nur die vom Schicksal Begünstigten absolvieren solch ein Studium. Fragt auch nach eurer Beurteilung. Baba wird sagen, dass ihr nicht studiert und dass eure Gedanken überall umherwandern. Was werdet ihr demzufolge werden? Auch euer leiblicher Vater würde in diesem Falle sagen: „Unter diesen Umständen wirst du durchfallen.“ Einige studieren und verdienen Hunderttausende, während andere weiterhin umherirren. Folgt der Mutter und dem Vater und auch den Brüdern, deren einziges Interesse ist, gut zu studieren und andere zu unterrichten. In den Ausstellungen können viele unterrichtet werden. Wenn ihr weiterhin Fortschritte macht und je mehr das Leid zunimmt, desto mehr Menschen werden Desinteresse gegenüber ihrer Welt verspüren und dieses Studium aufnehmen. Wenn sie leiden, erinnern sie sich intensiv an Gott. Wenn sie das Leid des Sterbens erfahren, dann rufen sie: „Oh, Gott! Oh, Rama!“ Ihr müsst hier nichts Vergleichbares tun. Ihr bereitet euch glücklich auf alles vor: „Wann werde ich diesen alten Körper verlassen, um nach Hause zurück zu kehren? Ich werde in der neuen Welt einen schönen Körper erhalten.“ Setzt euch dafür ein, sogar diejenigen zu überholen, die euch unterrichtet. Es gibt ein paar Studenten, die eine bessere geistige Verfassung haben als die Lehrer, die sie unterrichten. Der Vater kennt sie alle und Kinder, ihr könnt das auch verstehen. Überprüft euch selbst, welche Schwächen noch vorhanden sind. Überwindet Mayas Hindernisse. Verfangt euch nicht in ihnen. Wenn ihr meint, Maya sei so kraftvoll, dass ihr nicht weitermachen könnt, dann wird sie euch vollständig verschlingen. „Das Krokodil verschlang den Elefanten“ Dies Beispiel bezieht sich auf die gegenwärtige Zeit. Maya, das Krokodil, verschlingt selbst die guten Kinder, sodass sie sich nicht selbst befreien können. Obwohl sie verstehen, dass sie sich nicht mehr von Maya schlagen lassen sollten, lässt Maya sie nicht in Ruhe. Sie sagen dann: „Baba, sag Maya, dass sie sich meiner nicht bemächtigen soll.“ Ah! Aber dies ist ein Schlachtfeld, nicht wahr? In einem Boxring würdet ihr dem Ringrichter auch nicht sagen: „Bitte meinen Gegner, dass er mich nicht schlagen soll.“ oder? Während eines Spiels würdet ihr doch auch nicht sagen: „Gib mir den Ball!“ Euch würde sofort erwidert: „Du bist aufs Spielfeld gekommen – darum kämpf!“ Maya wird euch heftig umher stoßen, aber ihr könnt auch eine sehr hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen. Gott lehrt euch und das ist keine Kleinigkeit! In dem Umfang, in dem ihr Bemühungen macht, befindet ihr euch jetzt im Aufstieg. Seid darüber begeistert, dass ihr euer zukünftiges Leben so wertvoll wie Diamanten macht. Fahrt damit fort, alle eure Hindernisse zu überwinden. Beansprucht unbedingt eure Erbschaft vom Vater; koste es, was es wolle. Ansonsten werdet ihr in jedem Kreislauf versagen. Wenn z.B. ein reicher Vater sein Kind von diesem Studium fernhalten will, dann sollte das Kind sagen: „Was soll ich mit deinem Geld anfangen? Ich will vom Unbegrenzten Vater das Königreich der Welt beanspruchen. All die Millionen und Milliarden werden zu Staub werden. All die Reichtümer werden vergraben oder verbrannt. Die gesamte Welt wird in Brand gesteckt werden. Sie ist Lanka, Ravans Insel. Ihr alle seid Sitas und Rama ist gekommen. Die gesamte Welt ist eine Insel. Jetzt herrscht Ravans Königreich. Der Vater ist gekommen, um Ravans Königreich zu vernichten und euch zu Meistern in Ramas Königreich zu machen. Seid darum innerlich so glücklich. Man erinnert sich daran: „Wenn ihr etwas über übersinnliche Freude erfahren möchtest, dann fragt die Kinder.“ Ihr erzählt in den Ausstellungen von dem Glück, was ihr erfahren habt: „Wir verwandeln Bharat in den Himmel. Wir dienen Bharat, indem wir Shrimat befolgen.“ Je mehr ihr Shrimat beherzigt, desto erhabener werdet ihr.

Viele Menschen werden euch Ratschläge erteilen. Erkennt dies rechtzeitig und seid wachsam. Manchmal mischt Maya heimlich ein. Ihr werdet die Meister der Welt. Seid deshalb innerlich sehr glücklich. Ihr sagt: „Baba, ich bin gekommen, um von Dir mein Erbe des Himmels zu beanspruchen. Indem ich der Geschichte des Wahren Narayan zuhöre, verwandle ich mich von einem gewöhnlichen Menschen in eine Gottheit wie Narayan oder Lakshmi. Ihr hebt alle eure Hand und sagt, dass ihr ganz bestimmt vom Vater eure volle Erbschaft beanspruchen werdet. Ansonsten werdet ihr sie in jedem Kreislauf verlieren. Gewiss werdet ihr alle Hindernisse auf eurem Weg beseitigen. Ihr braucht viel Mut. Ihr seid doch mutig, oder? Ihr werdet doch nicht denjenigen verlassen, der euch eure Erbschaft gibt, oder? Einige sind die ganze Zeit hier geblieben und andere sind fortgelaufen. Maya hat einige sehr gute Kinder verspeist. Das Krokodil hat sie mit Haut und Haar verschlungen. Der Vater sagt jetzt: „Oh, Seelen!“ Er erklärt euch mit sehr viel Liebe: „Ich bin gekommen, um die unreine Welt zu läutern. Das Ende der unreinen Welt steht unmittelbar bevor. Ich verwandele euch jetzt in Könige der Könige, von unreinen Wesen in reine Gottheiten. Weshalb verbeugen sich die einfach gekrönten Könige vor den Denkmälern der doppelt gekrönten Könige? Nach einem halben Kreislauf, wenn ihre Reinheit vergeht, betreten sie allesamt Ravans Königreich und werden lasterhafte Anbeter. Deshalb sagt der Vater zu euch: „Macht jetzt keine Fehler mehr! Vergesst das nicht! Studiert gut! Wenn Ihr die Klasse nicht jeden Tag besuchen könnt, kann Baba Arrangements für euch treffen. Absolviert den 7-Tagekurs, damit ihr die Murli leicht verstehen könnt. Denkt, wo auch immer ihr hingeht, an 2 Dinge, das große Mantra: Betrachtet euch als Seelen und denkt an den Höchsten Vater. Wenn ihr euch mit dem Körper identifiziert, macht ihr Fehler und verrichtet lasterhafte Handlung. Um kein negatives Karma zu verrichten, verbindet euer Bewusstsein in Liebe mit dem Einen Vater und nicht mit körperlichen Wesen. Verbindet euer Yoga des Intellekts mit dem Einen. Denkt bis zum Ende an den Vater. Dann macht ihr keine Fehler mehr. Seid nicht stolz auf euren Körper, der schon in einem schlechten Zustand ist. Das Spiel eurer 84 Leben endet jetzt. Die Seele und ihr Körper sind jetzt alt. Werdet jetzt erneut satopradhan von tamopradhan. Dann erhaltet ihr auch einen satopradhanen Körper. Ihr Seelen, kümmert euch nur darum, satopradhan zu werden. Der Vater sagt einfach: Denkt stets nur an Mich.“ Kümmert euch nur darum. Ihr sagt auch: „Baba, ich werde die Prüfung auf jeden Fall bestehen“ Wie ihr wisst, werden in einer Klasse nicht alle ein Stipendium erhalten. Dennoch setzen sich weiterhin viele sehr dafür ein. Ihr versteht auch, dass voller Einsatz dafür erforderlich ist, um von einem gewöhnlichen Mann wie Narayan zu verwandeln. Weshalb solltet ihr dafür weniger Einsatz leisten? Sorgt euch um nichts anderes. Krieger sorgen sich um nichts. Einige sagen: „Baba, ich erfahre viele Stürme und habe schlimme Träume.“ All das muss geschehen. Denkt einfach ständig an den Einen Vater. Besiegt den Feind. Ihr werdet manchmal Träume haben, an die ihr noch nie gedacht habt oder die ihr noch nicht einmal in eurem Unterbewusstsein hattet. Das alles wird euch großen Einsatz abverlangen. All das ist Maya, aber wir besiegen sie jetzt. Wir übernehmen von diesem Feind wieder für einen halben Kreislauf unser Königreich. Wir kümmern uns um nichts anderes. Tapfere Menschen weichen vor nichts zurück. Glücklich ziehen sie in den Krieg. Ihr habt es sehr bequem und beansprucht eure Erbschaft vom Vater. Entsaugt eurem unreinen Körper. Wir begeben uns jetzt in unser liebliches Zuhause der Stille. Der Vater sagt: „Ich bin gekommen, um euch mit nach Hause zu nehmen. Denkt an Mich und ihr werdet geläutert. Unreine Seelen können nicht zurückkehren. Das ist etwas Neues. Achcha. Den lieblichsten geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

### **Essenz für Dharna:**

1. Verbindet euer Bewusstsein in Liebe mit dem Einen Vater, um kein negatives Karma zu verrichten. Entsaugt jeglichem Stolz auf euren alten, verbrauchten Körper.
2. Erringt Sieg über Maya, euren Feind, indem ihr euch bewusst bleibt, dass Ihr Krieger seid. Kümmert euch nicht um sie. Maya mischt sich auf geheime Weise sehr stark ein. Erkennt sie daher rechtzeitig und bleibt wachsam.

**Segen:** Möget ihr von jeglicher karmischen Bindung befreit sowie doppelt leicht sein und Dienst mit dem subtilen Körper verrichten.

So wie ihr mit eurem stofflichen Körper im physischen Bereich Göttlichen Dienst tut, verrichtet auch Dienst mit dem feinstofflichen Körper. So wie die Ausdehnung der Etablierung durch Brahma stattfand, gewährt Visionen und gebt die Botschaft durch eure subtilen Körper und die kombinierte Form von Shiva und euch Shaktis. Bleibt jedoch frei von allen karmischen Bindungen und stets doppelt leicht, wenn ihr Handlungen für diesen Dienst ausführt.

**Slogan:** Wenn ihr darauf verzichtet, Respekt zu fordern, dann werdet ihr das gute Schicksal haben, von jedem geachtet zu werden.

\* \* \* O M S H A N T I \* \* \*